Biebricher Zagespost Biebrider Cofai-Angeiger.

Biebricher Neuefte Nachrichten.

Biebricher Tagblatt. Cricheint taglich, außer an Sonn. und Seier.
Jagen. — Bezugs preis: durch die Boten.
frauen frei ins haus gebracht 85 A monatlich.
Bezugskarten, für 5 llummern geltig, 15 A.
Wegen Postbadderen, für 5 llummern geltig, 15 A.
Wegen Postbadderen, bezugskarten, durch die Boten.
Wegen Postbadd Biebrich in Biebrich.
Rolations-Drud u. Derlag der Hofbuchdruderei Guido Seidler in Biebrich.
Rolations-Drud u. Derlag der Hofbuchdruderei Guido Seidler in Biebrich.

ngau.

m

eif,

ben

en

olf.

Donnerstag, ben 15. August 1918.

Die Rriegslage.

Abendbericht bes Großen Hauptquartiers. Bia Berlin, 14. Augult, abends. An der Rampifront

hichte Neues.

Nus dem öfferr.-ung Lagesbericht vom gleichen Lage:
Ab Bien, 14. August. Qualtenischer Ariegsschauplatz. Im
Tenale-Gebiet griff der Feind gestern zu den vom uns seit längerer
Zeit erwarteten Angriffen. Er leitzte sie am Bormittag durch Borließe gegen die in den Quellengebieten des Noce und der Sarca di Genova leebenden Postierungen ein. Rochmittags folgte nach starfer Artillerievoorbereitung das Borgeben auf unsere Lonale-Gelaung. Die Rämple verliefen sur uns galntig. Bom Aurüst-diangen einiger vorgeschodener Hochgebirgspossen abgesehen, er-rangen die Italiener nirgends Eriolge. Sonst im Sudwesten feine kesonderen Ereignisse. Albanien. Destitich des Devoli-Lales bemachtigten sich unsere Batallone einiger Stüppunkte des Jeindes.

Boa Berlin, 14. Auguft. Im Eaufe bes 13. Auguft haben uniere Alugueglireitrafte bes Marineforps neun feindliche Augerunge abgeschoffen. Leutnant 1. E. Sachienberg errang feinen 19. und 20. Leutnant Ofterfampf feinen 19. Luftlig.

Der Chef bes Abmiraftabes ber Marine.

Der Chef des Admiralitabes der Marine.

Die Cage in Ruhfand.

Der Korrespondent der "Morning Bolt" in Stodholm nimmt Stellung gegen die übertrieben ungunftigen Berichte in den Bertandsländern über die Julfande in Aufland, die sich bereits zu Meldungen von der Flucht der Regierung aus Mosfau verdichtet batten. Der Korrespondent bettattet, daß am Montag die drahtieben Verdindungen mit Ruhfand immer noch möglich waren. daß in Mosfau nach siederen Rachtichten immer noch verhältnismäßige Muhe berricht und daß auch in Siberien die Bolichewiti über mehr als zwei Prittel des Landes verfügen.

smei Drittel des Landes verfügen.
General Mannerheim an der Spihe sinnlicher Truppen?
Ropen hagen. 14. August. Aus Bestinglors liegen Mit-lungen vor, wonach General Mannerheim binnen turzem wieder die Spine der sinnlandlichen Truppen treten werde. Bon einzer Duelle wird ferner berichtet, daß die finnliche Armee zuver-lig auf beuticher Seite stehe, besonders das ganne Offiziertorps der deutschen Sache undedingt ergeben. Die Artente dat die siftnungen, die sie auf ihre in Finnland betriebenen Willereim seit batte, ausgegeben.

Der iem Windertentnant libet.

Der iem Windertentnant Großt Moet ist mit bisder 52 Lantgen feit dem Keldentadd des im ein Jahr immeren Oberfeutnamts
demenbardt idem 53 Eiege beidrieden gewelen fiedt unter derstitte
ri al greich fier 8 am pifflig ger die er doch allein and
Magnit diese Jahres von Gegner zur Streefe gebracht. Moden deberener Munchener. Bei Kriegsausbruch meldete ich
er Andischmährige freimillig als Robertader, fernie dann der alleichenten des Allegen, wurde aber, els er als dem Kingham un
kolleischem der Minden der der ein dem Kingham un
kolleischem der Munchen der Militärifiegern Aufnahme fuchte,
der allei ung umgelit verängewielen. Erk auf dem Unnerge iber
ranfolt und die Leunaus eines prenkilden Regments fom Ilder
um Gelchmader Richthofen. Nach feinem 20 Leiffieg ist ihn im
Kan dieses Jahres der Orden Bour le merte zuteil geworden.

General von Rathen.

Ter als Nachfolger des nach der Utraine berufenen Generalobersten v. Kirchbach mit der Kührung der 8. Armee beauftragte
General der Insanterie Sugo von Rathen ist in Freienwalde an
der Oder am 27. August 1885 geboren, wird allo in den nächsten
Tagen 63 Jahre alt. Bei Kriegsausdruch war er Gouverneur in
Mains. Jum General der Insanterie ist er am 22. März 1914 bestorbert worden. In dem furchbaren Kingen an der Somme haben
die ihm unterstellten Truppen ganz Hervorragendes geseistet. Der
Hoerersbericht die diese Tat der scheinsten Truppen, die damals
unter Kathen sochten, anertennend hervorgehoben. Im September
1918 erhielt Hugo von Rathen den Orden Bour ie merite, ipäter
das Eichenlaub dazu. Sein Name wurde genannt dei dem Uedergang über die Düng, der Einnahme von Riga und der Eroberung
der Insellen und bei der großen Offenste im Westen.

ber Inlei Desei und bei der großen Offentive im Weiten.

Ein wenig erfreulliches Erlednis hatte fürzlich ein in Kollond internierter Funkentelegraphenmaat eines unserer kleinen Rreuger. Als er sich mittags auf dem Keimmea zu seiner Wohnung bekand, begegnete er zwei ichottischen Unteroffizieren, an denen er, ohne von ihnen Rochz un nehmen, vordeischen wollte Auch auf den Aufruf. Teutscher Schweindund!" reagierte er weiter nicht, sondern ich sich lediglich die Schotten von oden die nicht an die Kollonern in Schotte kam nunmehr mit erhobenem Stod auf ihn los, offendar, um ihn zu schlagen. Der Maat blieb ruhig stehen, in der Annahme, dah der Schotte sein Borboben denn doch nicht aussitieren werde. Diese ließ nun aber den Stod sallen und fürzte sich mit der Fault auf den Ract. Die Folge war eine längere Schögerei. Man darf wohl hoffen, daß die hollsohischen Internierungsbehörden dafür Sorge tragen, der unfere Internierten vor berartigen Küpeleien schotte. Inder Komdes geschäutt werden. Man wurde es sont untere Guntenlierungsbehörden Künflicht nach das sie beherbergende Land auser acht ließen und sich selbst rechtzeitig vor derurtigen Angerecht ließen und sich selbst rechtzeitig vor derurtigen Angeriecht schieden. Sich zu der eine lieder Annahmen das gesenden Angere Endsteinen und sich selbst rechtzeitig vor derurtigen Angerschieden schieden und sich selbst rechtzeitig vor derurtigen Angerschieden schieden und sich selbst rechtzeitig vor derurtigen Angerschieden schieden und sich

Staatsjetretär v. Hinge gegen Cloyd Georges Geschichtsfälldung.

mb Röln, 14. August. Die "Keinische Zeitung" melbet aus Berlin: Um vierten Johrestog des Eintrites Englands in den Krieg, am 4. August, veröffentlichte Lieod George eine Boischait an das englische Bolt. Darin stollt er die Behauptung auf, vor sechs Monaten hötten die Herrische Deutschlands absischtlich die von den Millierten vergeschlogene gerechte und vernichtige Regelung der Willierten vorgeschlogene gerechte und vernichtige Regelung der Welternebulmisse abgescheiten, Aufland aufgeteit und Ammanen zum Staven gemacht. Die feindliche Pfelie griff dies Behauptung auf. "Corriere dieden vor der Verlieden gerechte auf ber Landbauer gehin, deh der Petauptung Usond Georges dabin, deh der Freidensoverichung der Entente auf der Landbauer Konseren beiteiligen worden sein. "Oda Razionale" singte binzu, der Berkellung ein von der Entente als Gelanubeit an Deutschland gerinntet worden

Nichtlas ergangie die Tehauptung Liend Georges dabin, deh der Ariebensverichung der Untente auf der Lendouer Konterenz der steichen worden is. Des Rogionale signe dinne dass der Arieben der Onterne als Getanubeit an Deutschland gerüntet worden.

Tiele agitetoriich ausgebeutete ickwerwiegende Behauptung Liond Georges in einer nachdrucklichen, die Joseffel austellicken den Weisel aufurdigmeinen, ichien gehoern. Derhalb mander ich der Wertreter der Konnicken Zeitung in den Staatschleter der Austmortigen Arien Merchen des des Gewenterter der Konnicken Zeitung in den Staatschleter der Ausgegesterter der den des Geschleitensten der der Ausgegesterter mit der Beite in des George gegentlichen Behauptung entigried Er sagte. Die Beite in des George ausgestellten Behauptung entigried Er sagte. Die Bedorgeung in nage und undefinent. Ge ist den mahgebenden politiken mit mitteriichen Stellen nichts bekannt über einen folgen George ausgestellten Behauptung entigried Er sagte. Die Bedorgerieden Ariebensonischaa der Entente Base den Gesatemannen der Untente ernst um die Andehmang inze Kertendigkeitern Arte der der Stellen nichts derhant über einen folgen von der der Begeneren, is fonnten sie durch besollmächtiger Ariebensonischaa durch filmes fonnen. Den der Mechaner in Tiebung zu der der Beg aewiere, die beiten Gekaner in Tüblung zu bringen. Ein Biea, der zu einwerungen aussichtigerreichen Stellen nater filmes fonnen. Den der Mechaner in Tüblung zu bringen. Ein Biea, der zu einwerungen aussichtigerreichen Aussichtung der Ariebensonischaa durch Festge andehm, der keine Der Keine ein Tieben ausgesten. Den der Mechaner der Beite der Tieben der Gest der Stellen der Gest der Stellen der Gest der Gest der Stellen der Gest d

kanzier aus, in den feindlichen Staaten zeige fich noch immer der Wille, den Arieg die zu unferer Vernichtung fortzuielten.

So legte der Staatofelreior Kunft für Punft, Datum für Datum dar, wie es in der Zeit, auf die sich die Behauptung Noch Georges bezieht, mit der Vereirchaft zu Verhandlungen und vernünftigen Anregungen büben und dieben delfellt war, und er ift der Zeitimmung einer jeden sicher, wenn er darauf dinwes, daß diese geschichtlicken Tatiochen tür sich ieldst iprechen Auch die weitere Entwicklung leitdem zeige, in sigte er dinzu, dasselbe Bild. Gestunde Anregungen, woder ise auch tommen mogen, in der Richtung eines Berhandlungsfriedens und vernünftigen Borbespeschungen durch devollungenlichen Verdungen werde ist auch tommen mogen, in der Richtung eines Berhandlungsfriedens und vernünftigen Borbespeschungen der Ire Staatsmannte der Anteine autworteten mit den der Angentund zuruckgewiesenen uweideutigen Aedensarten. Sar Programm ist in Kohrheit unmer noch impertailistich und annertonistische Es ist zu auch faum dentder, dah vernunttige Erwägungen greistdere Form annehmen, to lange es in den teindlichen Landern der Fall ist, das die und keidenichat der Hotlandlichen Landern der Fall ist, das die und keidenichat der Hotlandlichen Landern der Fall ist, das die und keidenichat der Hotlandlichen Landern er mit beinderen Rachbruf lagte, nicht bei nie, indern der Berstandigung nichts wissen wellen nieden, liegt die Zchuld an der Fortlegung des Krieges.

Tages: Rundichau.

foldes Seer für unboding inden groge ift es weientlich, daß eine Suadsweiens.
Zur Riarung der litausichen Froge ift es weientlich, daß eine Einigung zwischen den Ressorts über die mit dem sethständigen Utauen abzuchziesenden Nonventionen nunmehr erzielt worden ist, sodah nach der Arfliegung der Grengen, die im Sinne eines gescheren Litaurens gezogen werden durften, auch der ftoatlichen Selblandigfeit Litauens feine allzu großen Sindernisse mehr im Wege zu stehen scheinen. (F. S.)

die Litauens feine allzu großen Ambernitte mehr im Wege zu steben leiteinen. (F. S.)

Weier Rommentace.

Wie Wie n. 14. August. Die Statter stellen in Belverchung der Seife Kaiter Karte seit, daß in den feit der leizen Kaiferzusiammentunit vorstreichenen dere Wonaten im große Veranderungen in der Weltlage stattgefunden faben, daß eine neueriche Beratung der veiden Herrichern und ihrer debeutendien Stationmanner leinstationelles Terignis it, und insdesiendere die Ereignisse im Osten einem geniaanden Andah für die Aufantmenkunt der Monarchen Julanmenhaltens der neuerlicher Bemeis des sinnigen und seiten Julanmenhaltens der beiden Kaiterreiche erschelnt, die dem gemeinigmen Ziele eines ehretwollen Friedens zustreden. In Bequa und die Beründerungen in der Weltiaae feit der seiten Fauterzustammenstunft, namentlich in Bezug auf die Ereignisse im Osten, logt dus "Fremdenblatt":

Der Besich Kaiser Karls im deutschen Kauptquarrier seigt, daß die babsdurgische Monarchie Schulter an Schulter nit dem deutschen Reich ische Kegenüber der Kaiternieldung über ein anzehliches Aufarden der in anzehliches Aufarden der August der der anschulter der des Kaiternieldung über ein anzehliches Aufarden nicht die Rods sein könne. Von einer Enstdeibung in der posinischen August dei in öherreichischen Arzeiten nichts bekannt. Jer allem müße die Kaltung der Karichauer Regierung berücklichen Kreinen, deren Reinungsanderung aberwartet werden nicht dier der eine ersolle feiten die verschieden Auftren Politäussanderischen über werden flichten von alle verschieden von Verlangen die verschieden Auftren Politäussanderischen über werden flichten Verlang werden, deren Politäussanderischen über werden flichten von der von der eine ersolle kein die verschieden zu eine Engliche Erkaltung eines unabhängigen Polen gesällt werden sonnten Verlange mit größer Bosische der Kaltung der über die verschieden in der eine ersolle ersohle kein die verschieden in der eine Engliche von der Verlangen und der Verlangen und der Verlangen und der Verlangen und der Verla

jest im Hauptquartier der Entscheidung nahegeführt werden. Das Blatt hatt es ober sir notwendig, daron folgende Mahnung an fnüpfen: Erwortet werden muß aber freisich, daß er, sollte er über furg ober lang zusammentreton, ineh als zwor Bedache darauf nimust, daß durch seine Beratungen die innet und aufznpacitäge lage nicht noch mehr erschwert und sede Beunrubigung des Boltes vermieden wird.
De freisich der Hauptausschuft diese Erwortungen rechtsertigen wurde, muß ernstellich bezweifelt werden.

Bertin. Die Entmundigung des Bringen Friedrich Leopold (Sohn) von Perufen iff aufgehoben worden.
Tha Clamoroden Ausschluft aus dem herrendams. Berlin.
14. August. Der Fraftwent des derrendamtes erheit wom Minister des Innern die Mitteilung, das dem Geftigt des herrendamtes von 12. Juli, der feinem Mitgliede, dem Fückfull des herrendamtes von 12. Juli, der feinem Mitgliede, dem Fückfull Lichtwahrt, das Anertennins eines der Bürde des herrendaufes entsprachenden Berhaltens verlagt, die fönigliche Geftärigung erfeitt murde. Herbautch hat fürst Lichtwahrt des Berhaltens verlagt, die fönigliche Geftärigung erfeitt murde. Herbautch hat fürst Lichtwahrt des Berhaltens verlagt, die einem Berhaltens verlagt.

Derreenhaufes verloren Deutschland.
Aben Berteiner in Deutschland.
Abna Bertein, ist Angust. Ans Einsabung der deutschen Regiseung haben Bertreier des Großgrundbelities und des mittleren Erundbefiges der Ufraine in den leigten delden Riechen eine Ralle zum Tudblum der deutschen Landwirtschaft durch Deutschland gemack. Auf dieser Arife beluchten die Großgrundbelitier invociondere das bei Etahiurt gelegene Kallbergmerf und verfelbedene große Guler in der Ande von Ouedlindung, Goodar, Hoppendurg und die landwortschaftliche Dochschule in Bonn. Die Bertreier die mettleren Grundbestiges beitschigten Bauerngüter im Oberbruch sowie genolienschaftliche Güter und Gestilt in Aelstadt an der Dosie, tenner Juchsanstalten im Areise Lebe und Emden und der Bonn. Gesten abend das im Hotel Chijsandde zu Chren der Geste aus der Ukreine eine fleine Abschiedseiner stattachunden, dei der Seift dus der lied die Allesteinehmer über die gewonnenen Eindrücke mit größter Beitrebigung aussprachen.

Womit England und America uns beglüden wollen.

fennt feine Pflicht und weiß, wo teine zurund und tein Giagen.

Und den grechtreckeriche Amerika? Die Effener "Arbeitergeitung" fielle 1869 en amtlichen Beihrleien fett, daß die zum Schusse der Freicheit erlobenen Berfaltungsvollstumungen von de beihren Gericktschafen der Union ausgenunt werden, um die in semigen Efficiereit zu sonftienteren — Der Britzende des Senateaustigkeites. Seucler Borch, von Idaao, nennt in einem Bertalt ober die Arbeitsverhaltmise in den Tabliwerten Amerikas vom April 1812 diele, ein bertalte Kreifungetulten industrieller Efficieren. Dem Fericht beiskt es dam wortlicht.

Bevoer im Mann die Kinte ieiner Jahre erreicht dan, wird einer einken Unifieren mit erschopftem Gemut und weitem Rosper wie ein unnin gewordener Gegenstand hinausgeworfen, —eine Last und ein Kant für die Gesellichatt, eine einige Gestaht int Kegierung. Des ist edunglich die Kegierung, die

Ein Befuch auf Belgoland im Kriege.

Bürger gegen eine foldte schimpfliche Behandlung zu ichtien, wie gegen Einbereiter und Etrafenräuber.

Chandert bat fic ober die jest noch nichts Der eiterreichich.

Beiefe an die lieden Grauen und Blauen!

Dort sommen wir an einigen unscheinbaren Baraden oorbei, der fentlichen bindesten und 18 Die Beriehte und fentlichen undere UBool-Keute, wenn sie mit ihrem Bool Reiche under werden. Als mindeftens tindsehn bool Beriehte eines einzigen Bellestammes in einem einzigen Jahre, in einem einzigen Den Bedwardbierzig Stooten des Landes, daarftrabbend!

Dort ieder ner olizu wohr. — lied mit sows will man mitere Benug daufen, wenn sie der Eige ihrer Boote mit seiner richtigen Erbeiter beginden!

Auch voll knauriger find die Arbeitsverbatunite in den Sud-kaarle korper von wochenaltem Schmug und Del saubern leinen.

ben gequalten Korper von wochenaltem Schmung und Del jaubern tonnen.
Druben liegt in einer Ede des Hafens eine alte Julf. Lange Jahre seigte sie als stolze Korvette die Flagge der jungen Seemadyl in ternsten Meeren, entsoltet die ichnewelhen Leinwandschapping in Indistant und Entite. Keine die ich eine die in den kaften und Kuftralischen Neueren eine die die den einwandschapping im Indistant in der die die einstellen Jaweden, wie die ehen beschäusen Baraden, den U-Boot-Leuten als Onse nach netwen und törperanstrengender Fernsahrt. Tebestergruppen sind beim emigen Wert. Soldaten deim wenig bestehen Arbeitsdering Winnenhab, und Torpedodoots liegen an den Rolen, Bulketstugzeuge stehen vor ihren Schuppen und fünden durch die Wolfen kieft im Kusturwert ersten Annees erischaften worden. Ein Ausstaltur gegen den seind, ein Stüpppuntt für untere kleinen Flotteneindeiten und ein Boliwert zum Sonug der deutschaften Wiste. Marineoberdauten Eddard dat in den so Sabren seiner Helder daben reichtige Früchte getrogen. Keubetgeland ist der allerbeste Kronzeuge dasur.

Aus Giadt, Areis u. Umgebung.

Biebrid, Den 15. Muguft 1919

Das Eilerne Rreug erhielten: Coupe Bith. Belg, Cobn Des Borarbeiters With. Belg, Cobn Des Borarbeiters With. Belg, Behrmann Albert & noll, wohnhaft Brunnengofte 11.

" Dem Oberaryt in einem Inf.-Regt. Dr. F. Mener, ift bas Eiferne Rreug er feer Rtalfe verlieben worben.

" Gern Dr. meb. Baer wurde bie Note Rreug. Me.bailte verlieben.

daille verlieben.

Bolizeilt de Rachrichten. Jur Anzeige famen wegen Rifhandlung ein Taglohner, wegen Unterschlag ung ein studemann und mehrere Bersonen wegen Gelder uch den im vendung. — In der Biesbabenerktraße wurde gestern vermittag ein Goldal ploglich deract unwohl, daß er von Rameraben in seine nabe gelegene Wohnung gedracht werden nußte. Dort hat er sich bald erholt. — In Rainz sind in leister Racht durch kade ein ein der uch neberee Taulend Zigareiten, Rauchtabat, 26 filosofen Wein und eine rote Dece mit ichwarzen Streifen gestohlen worden. Da die Bermutung naheliegt, daß ver judet wird, das gestohlene Eut hier abzusenen, wird von Antauf gewornt.

öfteilen geftohlen worden. Da die Bermutung naheliegt, daß ver juch wird, dos gestohlene Aut dier abzusezen, wird von Kusauf gemaarn.

14. August. (B. B. Amnich.) Der in verschiedenen Zeitungen auftreienden Auftolfung entgegen, daß die Enteignung von Rännersobertleidung geplant fei, sam das Bolft. duren auf Rachtroge augständiger Stelle auf das Bestimmteste erklören, daß die Enteignung von Männersleidung oder Wisseln der Abei in da myfern datte in septer Zeit vielsach unliedsame Formen angenommen. Mit Kusseln auf der in der in der erkläche undliedene Formen angenommen. Mit Kusseln auf die in der erkläch unliedsame Formen angenommen. Mit Kusseln auf die in der erkläch unliedsame Formen angenommen. Mit Kusseln auf die in der erkläch unliedsame formen diesenden Meneral des K. Armeetorys an die Direktion der Koln Dusseldborfer Dampsleidstät, wie gewondt mit dem Bunsch, auf ihren Dampstern ein Berdelichtift, wie gewondt mit dem Bunsch, auf ihren Dampstern ein Berdelichaft, wie die Schliegeskaurateure augewiesen da, klänftig keine Bowlenwiese, Justeen oder Bowlengesähe mehr auszugeden. Ebenfolseln die Schliegeskaurateure da, wo es erforderlich sie, durch Terweigern des Beines auf eine Einschrächtung des Weingenussen. Ebenfolseln die Restautature da, wo es erforderlich sie, durch Terweigern des Beines auf eine Einschrächtung des Weinsen der Ermeigern des Weines auf eine Einschrächtung des Weines auf der Einschräch oder wieder ein mossendigtes Auftreten der Weispanal der Commer wieder ein mossendigtes Auftreten der Weispanal der Commer wieder ein mossendigtes Auftreten der Weispanal der Gommer. Weise vor eingen Jahren, so des auch diesennal der Edmeret wieder ein mossendigtes Auftreten der Weispanal der Edmeret wieder ein mossendigtes Auftreten der Weispanaler ein der Auszuser

Wine Bertigung des Kriegsamts über die Wohnungsnot besalt. Die Gestatung der Wohnungstrage dat eine Argelung der Richtlinien für die Atmirfung der Richtlinien für die Atmirfung der Kriegsamtssselle bei der Negelung der Eriging der Kriegsamtsselle bei der Negelung der Erhaltung der Erifungslähigteit der Argeindusktie und der Erhaltung der Leiftungslähigteit der Argeindusktie und der starten soch der Erhaltung der Bestungslähigteit der Argeindusktie und der kannen der Erhaltung der Kriegsamt es sir seine Mische, durch geeignete Rahnadmen der ihon vorhaben sielt das Kriegsamt es sir seine Mische durch geeignete Rahnadmen der ihon vorhaben der und der und der Leiftung der Leiftung ausgeben. Die Kriegsamtsstellen sind deserhoberlichen Bauten wirfsam zu unterstützen und die denötigten Kaultotte sein der Leiftung der Der Heitstellung der Dringtichteit erfolgt im Einvernehmen mit den zuständigen Jivilderhörden. In Betracht sommen: Umbauten und Ausbauten, involeinnehmen und Einder sind seiner Anden der Dachbühren Wohnungsmode sowie Reuantage von Kellermohnungen. Weister sind sein der Mohnungsmode sowie Reuantage von Kellermohnungen. Beitere sind eind und gesundbestlich besohners günstigen Berhaltussen dei siehere find erde unt zusäffig in ganz besonderen Rochtliche mit denter bestäden und Bauhlismittel zur bescheuen Beundlich zu ernepfehen ist.

bei schäffter Beurteilung. Rotsandsbauten. 3. B. Varaden — ein Bauhlismittel zur beschieunigten Beleitigung der Wohnungsno, das nur in deingenden und Ausnahmesällen zu empfehlen ist.

mied? Der Rann, dem es ein wahres Behagen zu dereiten scheint, mit anderen Reelschen zu streiten und zu trustehlen.

Oh, die Leute dier haben ihm auch schan viel Aerger bereitet, seinen dund ich und den wiel Aerger bereitet, seinen dund ich und ich mit gestellten.

Oh, die Leute dier haben ihm auch schan viel Aerger bereitet, seinen dund ihm torgeschossen und sich und werden gestalten.

dien den der Angelegenheiten mit steinen oder gestalten, des wir und in seine Angelegenheiten mitigen, oder muß er denn der von erschnen? — Konnen wir das nicht im Eliklan tun?

Sie wolsen mit mir eine deimischen bie mir fremd und ehrer unaugenehm als sanzugahrlich ist, mid ortweigern mir seiher schwenzehen Willeld mit einem Dritten, die mir fremd und eher unaugenehm als sanzugahrlich ist, mid ortweigern mir seiher sches gute Kort? — Die Angst um den alten Marin much sied das von mir erwarten können.

Er sah sie mit sodernden Blicken en, vor denen sie die Augen miederschlug. Eber terfer hielt sie aus: Die Angst um den alten Wann und den der Reich im Stielen Bie, was Sie von mir verlangen? Ich soll Seite an Seite mit meinem Glüd wandern und nicht magen, die Send nach ihm auszustreden. Wirren die den Prancheuse Kraft der Seibsi deherrschung haben wird, es underuhet zu lassen, der Send nach ihm auszustreden. Wirren Sie den Prancheuse Kraft der Seibsi deherrschung haben wird, es underuhet zu lassen, den noglich, daßt darie mit einer ungeduldig bestigen Bewegung vor sie din und dasse darie mit denn erna er den Verlauften in sich tragt: es gehört Dir, und Dein heitiges Kecht ist e. Zeist von ihm zu ergesten? Midden, ist es denn moglich, daß Dir vergesen taunst, wie wir uns gestedt den miede wechte es über steigt meine Krafte. Bohlen ich auch gliege den micht webergennden daben ihn die neber ein Untraut.

Dich nicht nieder lassen, nachdem ich gesten der e

Wir find allzumal Sünber.

Bon G. Rrideberg. (Radbrud verboten.)

Die ichiopente net Arem. Ein dantbarer Died ftreite ihn, dann begann fin eine Unichmerfe. Der Rechteamwalt Surtes hat wonderen Beitfald der Arramiten bie Freigand des Gendhriches und eine fo hobe Entichabigung verlangt, deh Intel unandstich bersent eingeber fann, woo von der Gegerpartei in and licher bestücktig ist, war einen Grund zu gerechtlichen Vorgeben zu haben. Ontei ich es genen Progrife tommen, den er licher verlieren mird. Das were zu nicht das schiedennern ihn wenig. Aber Ontei erzt ich wer der der angelegenderten lummern ihn wenig. Aber Ontei erzt ich wer die Sade on fick so auf, daß der Aryt mir deute aufs strengte Ruhe hir ihn befehlen hat — Bie ober fann ich ihm Ruhe verfährlen, wenn ihn der Erden en biete schrechtin- Geschieben Tag und Racht icht mehr verlächt? Ich weiß nicht, was ich anfangen foll in meiner Angel.

meiner Angt. Ge war alle meber allein die Sorge um den Onfel, die fie in ihm nicht fein Cefiebt der Entlanklung flieg in ihm auf und es wurde ihm nicht leubt, jede Bitterfeit aus leiner Stimme zu der bunnen. Idas Die im lonnten. Die, da weiß ih auch feiner Mat. Den einzigen Weg wie die Sole nicht mehrernistlugen nare, kabe ich Ihnen gezeigt Nonnen Eie denn nicht den alten Geren dazu bewegen, nach jeht nachzugelen? Die hatette werd field dazu befrieden, auch nich einer gerinarren Ertikabligung verlich zu restwen, wenn ich mit ihr fpreihe.

Rein, antwortete fie multos Benigftens murde es i Belt in Arfpruch nehmen, den Ontel umguftimmen, ole bie mirtin Gebold baben murde

Of Chr Dufet

Berhaltni ering por Aall zu sich w Stein ans ber

n. unb nsuffen, burch !

Citolie.

figen Abe
in loayiere
for Sund
Rullers un
aut, daß
e in höcht tipleligen einnen be ie "Dam einnehmer n. Er fe

en. Er fi bier an. u "Anichtu bem Kauf Er eilte ebifche Fre as Möbeben ift jedoch n 24jöhrig agen herm mieberfiel mieberfiel Frantiurt, Aer din wurde bei bes Krong ichba und beinen feie die Zeftant sienzvollen Etaatsang rrien aufba

Der Be Eines uten unb ienen im raber, bar raffen mu mer Gtrec arud. — cuf Fram Berichtet e. ift web die mon

nach bem hbarten E porerit im meiter ni Cronberg, en Moche i anb diefe d Benolferun ma, daß ein berben ju l verigen Sal auch nicht unte verfan d angenom

Migenau, medchter Baften meilenbe

chi. Cimburg. e Limburg. eten Bis em Echrau r Beije. Stojjet (5

obne Ri

Ete frankern Beenach betaut te ihr das ubte fich e frei au me kak mich e es mir a seeing. Er and in me ging fit e ladder Erranker ber er fiele en f

gesbauten. Tertigstellung der stillgelegten Wohnungsbauten: weitersübrung ist von Koll zu Fall zu prüfen und fann, weim einerkübrung ist von Koll zu Fall zu prüfen und fann, weim eine Secholtnisse einigermaßen zusallen, nameulisch dei geringer derung von dinzelwohnungen und Haulesgruppen: Die Anträge von Koll zu Fall zu prüfen, jedoch unter ichärtster Beurteilung, ein sich unn große Wohnungen handelt. Leugusdauten sied eine Kleinwohnungsbauten sind mit allen Kräften zu sorden wie ans der Industrie auf Haufrähung von Arbeiterwohnungsbauten sind der Bauprähungstielle ungehend gratung vorzulegen. Die Genehmigung ist abhängta zu machen der Justimmung der zultandigen Landess und Gemeinden der

e Triegsamtsstellen sind angewielen worden, die zur Fördeneier Ansgaben etwa ersorberlichen Einzelbefreiungen oder
gestichen Befreiungen von den bestehenben teuer und dans ichen Porscheiften der den zuständigen Behörden zu erwagen, nucheidung über den Zeitpunft, an dem nach dem Ariege die sinn und Ausdauten neuentstandinen Bodmungen geräumt mutten, dat durch die jeweils zuständige Regierung ein in durch den Oberprösibenten) zu erfosgen Für die Autsid-er notwendigen Baustoffe ist als Grundlag testunderen, das hitzelegenen Bezugsquellen zu wöhlen sind und daß Land-et some Basservege für die Besörderung möglichst ausge-erden.

den erichienenen Herren, um dann nach Bab Raubeim gurudzueit.

Der Bericht des englischen Alugdienstes vom 13. August
eit Eines unterer Geschwader griff erfolgreich die Fluggengindenen und die demischen Fabriten von Frankfurt a. M. an,
lasionen im Mittelpunkt der Ziele wurden beobachtet. Das
truder, das von einer großen Ungabi deutscher Jageliugzunge
griffen nurde, vernächtete deren zwei. Der Kampf feste sich
einer Etrecke von 30 Meilen tort. Alle untere Apparate kebrjaruck — Der anntlicke englische Bericht über den Fliegerantauf Frankfurt zeige erneut die Ungelandwürdstetet der teindun Kreichterstattung. Wie jeder Frankfurter lich überzeugen
nie, ist weber eine Alugueugwerktätte noch eine chemische Fadie man beide in der Etadt vergedens juchen dürfte, getrof-

fomburg. Run ift das erste Auto unseren Jumen durfte, getrofnach dem Ariege regelmäßige Automobilverbindungen mit den
achten Bädern unterhalten werden sollen, fertig geftellt. Es
vorerit im Laben der Bengwerfe am Opernptan in Krantfurt.
Emeiter nichts als Gummi, Bengin und — Frieden, dann fann
Jucke losgeben.

Suche losgehen.
Cronderg, 14. Mugust. Die Stadtverwaltung taufte in der wur Zeiche eine große Bartie ausgezeichnete grüme Bohnen ein and diese eine Angle eine Angle ausgezeichnete grüme Bohnen ein and diese eine große Bartie ausgezeichnete grüme Bohnen ein and diese eine Angle am Santier gestellt der Bohnen war aber so wie, das eines 45 Jenner librig dieden. Um diese Bohnen micht berden zu lassen, muß die Stadt sie jest selbst einfalgen. Schon retigen Jahre halte die Stadt ein abnitiere Bech mit Beisftraut, auch nicht von der Bürgerschaft gefaust wurde und beswegen weite versaulte und teilweise von auswärzigen Gemeinden mit angenommen wurde.
Misenau, 14. August. Als in einer hiesigen Wertschaft der finvächter Feierabend dot, fam es durch zwischen ihm und eine Gasten zu Erreitzeiten, in dessen zwischen den Urlaud wertlende Scharfschiede Zeiger den Beamten mit einem Dolch Elmburg. Der alteste Arbeiten der der Gesten mit einem Dolch Elmburg. Der alteste Arbeiten der der Gesten mit einem Dolch

urg. Der älteste Arbeiter der fal. Eisenbahnbauptmerf-burg, Borschlosser Christian Frenich, ist in den Auchestand Bis in das 82. Lebensjahr verrichtete der Greis an braubstode in der Weichenwerklatt die Arbeit in vordist-ie. ten Bis in das 82. Lebensjahr verrichtete bet in vorbitd.
"Echraubstode in ber Beichenwerklatt die Arbeit in vorbitd.
Theite.
Stoffel (Ars. Limburg), 14. Muguit. Der 48jahrige Londwirt wurde im Balbe an der Staffel-Cliger Grenze erschoffen auf-

etwegen! Laffe ihn endlich aus unferem Berfehr und fprich zu ohne Mittelsperson, frant und trei. Willt Du mirflich die nitwortung auf Dich nehmen, unter gange Lebensglid – von einem Bhantom aufzuoptern? Nichts liegt, mischen uns, was nicht batte, uns zu trennen, nicht Schuld, nicht Suhne – und – ich laffe nicht von Die bis in alle Ewigkeit!

Die ftand, von Jieberschauern geschützett, untahta, ihm zu en Bie ein Sturzbach ergossen lich leine beissen Worte über nich beisein kannt die Erchaubten ist, Erft als er sie just teidenschaftlich untschaus, et ihr das Bewustlich zuruch und die Kraft des Wilkens. Die bie sich mit dier Racht gegen teine Russe, sie fie rang mit ihm, bei zu machen.

ch. rief fie weinend. Rie fann ich Dein fein — nie! Ich an der Leiche meines Baters zugeschworen, und ein Eid

e es mir an der Leiche meines Baters zugeschworen, und ein Eistig.
Er and lie frei, so unvermittelt plöplich, daß sie tammelte. Zein m ging stürmisch, und in seinen Augen glübte ein milder Abent indeher Eich auf solichen Borauseigungen aufgedebut und in sieder Erregung geseiltet, ilt nichts in meinen Augen. Und er auch nor dem do oden keine Gültliafeit, dessen Du aus ihm ein Necht berleiten millst, under des Dalein zu vernichten. Is degehet Du ein größeres Kerkrecken Neun Du aus ihm ein Necht berleiten millst, under den Dein zu wert werter mit seiner Echnik. Die debe arch von Dir gedacht den die die der mit einer auffchundzunde Buchstademmoral zu erbeben.
Lout auffchluchzend innt sie im die Anie, das Gesticht in den den vergradend. Er stand und hab auf sie nieder mit einem ich der Dual, aber er strechte nicht die Hand nach ihr aus. Ich sie der Dual, aber er strechte nicht die Hand nach ihr aus. Ich sie und der Dual, aber er strechte nicht die Hand nach ihr aus. Ich sie Dir un mach einen Eid, und der sie güttig, denn ich weißt zu, was ich soge Rie wieder werde ich Dir mit meiner Liebe zu der trechte, aber ich werde warten, die Die piet ihn nicht weißten.

in manbte er fich rafch und ging. Gie bieb ihn nicht meber, weine nicht mehr, und der gespannte Jug war nicht mehr weltelle. Ihr Auge schien laufchend in weite Gernen ge-

Bermifchtes.

Jür die lieistissen Boden. Wir batten mitgeteilt, daß bie Arten von Bild und Geflügel, deren Abgad bisher ohne Fleischfatern zusäffig war, auch in den fielichisfen Wochen ausgegedem werben dirfen. In Gradnzung dieser Ritteilung liellen wir felt: Berdoten ist die Abgade des Kleisches von Kot. Dam., Schwarzund Rehmild, verboten ilt ferner die Abgade von Hühren. Dedoch ind die Gemeindevordinde berechtigt, Ausnahmebeltimmungen zu treffen, sei es, daß es sich um Arante und Arantenanstalten oder auch um leicht verbreibliches Wildbert handet. Das 10st aber nicht gelten für Hührer, bei denen die Gesahr des Berderbens in geringerem Umlange belteht und beren Abschladbtung des Eiertrages wegen vermieden werden soll. Erlaubt ist auch in den steilichteiten Wochen der Verfauf von Ganlen, Enten. Buten, Tauben; ferner vom Hiere, Redhinknern, Talanen, Kannichen, Jiegen, Treilich ist die Breislage derart, daß der größte Teil der Bevölferung auf dieles Rieisla wird versichen müllen. Ganle kommen zum Höchtpreis von 14.5 Rart für das Plund nur in kleinen Rengen auf den Rart. Enten und Buten fosten 9–10 Mart das Auflich Lauben 4–44 Mart das Euft. Holen haben die 1. Ortober Schonzeit und haben einen Höchspreis von 10 Mart das Stüd. Redhinkner dürfen erst am 20, d. Mie, abgelähdlien werden. Zer Breis sieht nach nicht sest. Hähnen fennen am 1. September zum Schuh. Jiegensteich ist zurzeit nicht erhältlich.

Im Lag ordert Candgerichtscat Aester in Köln für die beideren und mit den mit der Beditsches Beauten Kollen auch der beidere und nicht beidere Wennen am 1. September zum Schuh.

ift zurzeit nicht erhältlich.

Im "Tag" lorbert Candgerichtseat Rester in Könt für die bieberen und mittleren Beaunten 60 Bro... für die unteren Beaunten 180 Bro... für die unteren Beaunten 180 Bro... für die unteren Beaunten Bo Bro... die die unteren Beaunten boberen Beaunten mit einem Entommen von 7300 Brot einem höberen Beaunten mit einem Cintommen von 7300 Brot einschlichstich Bodbungsgeld dann immer noch ein jabelicher Feblebetrag von ungefähr 1400 Mart verbeichen würde, ber nur durch weitere Cincheriaftungen — Berfleinerung der Bodhungg um. — gebedt werden fönne. Er verlangt, doh den anetennenden Bigten, bie der praußische Finanzyminister für die Lage und Leiftungen der Bechmen gefunden habe, nun endlich auch die Tar folge, "und zwar Taten, durch die ihnen die Sorge für die Jutunft, wenn auch nicht gan; genommen, do den werigtens etwos gemindert wird. 31 selchen Taten rechnet er nicht die Gemährung staaticher Dortehen, die Bemate auch zur rotenweisen Ausgablung nicht in der Lage fein wird.

Die neuen Urztgebühren. Die Kriegareit mit ihren eine die die

ielchen Taten rechnet er nicht die Gewährung staatlicher Dorleben, do der Beamte auch jur rotenweisen Ruckablung nicht in der Lage sein wird.

Die neuen Arzigebühren. Die Kriegszeit mit ihren vielen Preiserhöbungen das auch die Aerzie und Jahnärzte veranläht, für eine Erhöbungen der ihnen gesessich zu inden Gebuhren vorstellig zu werden. Diese ist ihnen nun durch Besantmachung des Ministers des Innern zuteil geworden. Sie trits am 1. Se pie m der in K roft und gilt die ein Jahr nach Beendigung des Rinisters des Innern zuteil geworden. Sie trits am 1. Se pie m der in Bestimmungen wieder: Es fa nin vom Arzi berechnet werden. Der eine Bestimmungen wieder: Es fa nin vom Arzi berechnet werden. Der gebe Bestuch im Berlaufe derielben Krontheit 150—10 Mart, die erste Keluch des Arzies bei den Kranten mit 3—20 M., jeder folgerde Bestung eines Kronten met Wohnung des Arzies 150—10 Mart, die weitere Beratung in derselben Krontheit 150—10 Mart, die beinders eingebende Unterluchung fann mit 3—750 M. belonders derschung eines Kronten durch den Ferniprecher: dei Tage 1.50—5 Mart, dei Racht 3—10 Mart. Außerdem dat Fubendehmeit eines Kronten durch den Ferniprecher: dei Tage 1.50—5 Mart, dei Racht 3—10 Mart. Außerdem dat Gestungdeit oder Krantheit eines Menlichen burch den Ferniprecher: dei Mart.

Webna Recklinghaufen, 14 August. Seute morgen gegen 7°, Ulter find auf der Etrecke Einlennenzug 716 überlohren und getötet sowe ein Retenordeiter ichwer werlegt worden. Es waren an der betreifenden Etelle 25 Kottenardeiter mit Gleisardeiten bestärtlichen Stelle 25 Kottenardeiter mit Gleisardeiten bestärtlichen der Kreinsplach auf der Kreinsplach auf der Arbeiten der Arbeiter baben den Ferniprech zut ihr der Schiere baben den Bertselten mit Gleisardeiten bestärtlichen Stelle 25 Kottenardeiter mit Gleisardeiten bestärtlichen Stelle 25 Kottenardeiter mit Gleisardeiten bestärtlichen Stelle 25 Kottenardeiter mit Gleisardeiten der Gützetzug auf dem Redengleis der Arbeitsstelle uäberte. Ter zur Zeit des Untalls derr Arbeitselstelle uäberte. D

(Fortfehung folgt.)

Rollel, 14. August. Der Bunsch der deutschen Aunstwelt auf Richtgade der von ist Jahren aus der Rosserie Rach der Tetersburge Eremitage verschieden Abmochungen zwischen der Reicheregterung und der Sowjetregterung ist eine abhingebende Zestimmung aufgene munen worden. Die Gemälde, die sich jest in Restau des inden, werden nunmehr an Deutschland des des urückgegeben. Der erfte Dour ie merite für einem Bigefeldwedel. Der Orden Bour ie merite für einem Diezestdwedel. Der Orden Bour ie merite ihre einem Diezestdwedel. Der Orden Bour ie merite und erliehem den Einserlope vordebalten. Sest hat der Kaiser auch mit dieser Gesptlogenheit gedrochen, indem er den Bour ie merite jum erstenmal an einem Angehörigen des Universitätischlandes verlieden hat. Biszeichwebel und sohne aus Kandoberg (28.) ist wegen bervoorzagender Tapereteit vor dem Feinde mit dem Orden Bour ie merite ausgezeichnet worden. Eine Erzeilenz ohne atademische Dorbläung. Neutlich hat sind den in Breufen recht ungewöhnliche Fall ereignet, daß ein nicht sindierter Beamter Erzeilenz geworden ist. Es handelt sich um den Kindierter Kennter Erzeilenz geworden ist. Es handelt sich um den Kindierter Beamter Erzeilenz geworden ist. Es handelt sich um den Kindierter Beamter Erzeilenz geworden ist. Es handelt sich um den Kindierter Beamter der Gestellung geworden ist. Der handelt sich um den findierter Beamter der Bereiten Jahre Kartischen Teilnen Aufmen Aufmen Gebiere, wie einer einigen hohen Erzeilen Austrichen Den feiner außerordentlichen Fähigteiten, besonders auf organisatorischen Gebiere, zu seiner leitigen hohen Stellung gelangt.

Roch jefnand ohen Tabeschein? Das Bertiner Landzericht verurteilte fürzlich einen Angestlagten zu vierzehn Tagen Gestängnis und 100 Rart Geldbrierie megen mehrtaden Ausgeschlichung gelangt.

Roch jefnand ohen Sabeschein? Das Bertiner Vendzeicht verurteilte fürzlich einen Angeschalen worden war, stellte man ihm eine Falle: Zwei Beamte stellung vieler Strahenbahm Der Angeschalen werden und ber nedwicken beräten. best sich der Ercheine

Der Jeembenverfehe in Bavern.

Javilden Berliner Zeitungen einerfeits und der danrichen Breise anderseits spielt seit Beginn der sommerlichen Reisest eine Ausseinanderlehung über die con der danrichen Regierung deie die Kegelung des Fremdenverfehes. Während man sich vorvoriges und voriges Jahr mit Warnungen begnitzt, die truchtlos blieden, ist heure die Aufenhaltsdauer der Fremden, es sei denn, daß mit amsderzlichem Fremdenbetsdauer der Kründe vorlagen, auf drei Mochen Fremdenderte Gründe vorlagen, auf der vorhandenen Fremdenbetten beiegt werden. Das ist verktandlich, wenn man erwägt, daß gerade die von den Fremden devorgeten und lich, da für die die hin Kiehungt, aber feinen Getrelbedau haben und lich, da für die Kremden feinerlei Bergutung an Lebensmitteln erlosst, in ichwieriger Vage besinden. Bon samitern sam dort taum noch die Rede sein, wöhrend gerade die truchidareren Gegenden Banerns mit landledallichen Reisen weniger gesent und dementigrechend auch von Contwertschen weniger beachtet sind. Das wischen norddeutschen und das nordweiterschen duch von Contwertschen Fremden tergend weichen Unterficied gemacht würde, ist unrichtig. Retrwirbigerweite lind trop aller mit dem Reisen vernüpften Expenden niegen de Eisendabnäuge, delnders in der näheren und weiteren Umgedung der Kochstnager andeuern überfüllt. Dementiprechend brängt sich der Verfehr in gewissen Gegenden zusammen, die wohl erft mit dem Frieden entschiete werden dierfrieden entschiete werden dierfrieden wender kann wieder auf weitere Gebiete ergeft.

Die Cholera in Russand.

Die Cholera in Ruhfand.

Dem "Bertiner Lotal-Angeiger" wird aus Stochhaim gemelder: Der letwebliche Konlut in Betereburg berichtet, daß dort bis zum 18. Dult 3027 Cholerafalle vorfamen, von benen 1260 toblich verlaufen find Infolge fichteren Bettere und behordlicher Rahannahmen hat die Krantheir abgenommen, doch lind in der Zeit vom 26 Dult bis 4. August noch 1460 neue Hölle vorgetommen

Reuefte Radrichten.

Berlin, ben 15. August 1918
Weinen Zeitung" justige verlautet, bot der König von Spanien die Unterklindigen Verlautet, bot der König von Spanien die Unterklindig des Deutlichen Katlers erbeten, um von der rufflichen Meglerung die Ausreife der Jarin und ihrer Tochter zu erreichen. Die Ententemachte follen ieben Berwendung abgelehnt haben.
Einer Meldung des "Berliner Lofal-Anzeigers" aus dem Haag zufage, fam es in Rotterdom zu Etraßentrawallen zwischen den ftreifenden Natenarbeitern und belgischen Internierten, die Dompier des ameritanischen Mischientes entladen jollten.

zwischen den streifenden Hatenarbeitern und beigischen Internierten, die Dampfer des ameritanischen Miledienstes entladen sollten.

On einem Artitel über die Kotonialtriegeripende in der "Rovd-beuischen Allgemeinen Zeitung" dehr Staatsfetrear Dr. Solf die großen Leiftungen unterer Landschute in den Kolonien vor und wahrend des Artigaes bervor. Durch ihren heidenbatten Koterstand deine talochliche Miliegeleiter, indem sie sauch dem Kutterland eine talochliche Miliegeleiter, indem sie sauch dem Kutterland eine talochliche Miliegeleiter, indem sie sauch dem Kutterlande eine talochlichen und Raden von seindlichen Kriegeragent aller Art der Verwendung gegen die keinnatischen entgogen baben. Da geite es auch, ihnen den Danf der Kotenatischen Deutschlichen und der Verwendung gegen die keinstellung gesten den Verstellung dehen und der Verwendung gegen die Kraden an den Wiederaufbau des Zerstotten im überseichen Praichtend der angegeben. Aus Artebenabischen im überseichen Wohl der Verstellung und Erstellung und ein Abden am Rontag nachmitten ein Lightriger Auchden aus Danig und ein Rontag nachmitten ein Lightriger Auchden aus Danig und ein Rontag nachmitten ein Lightriger Auchden aus Danig und ein Rontag nachmitten ein Lightriger Auchden aus Chre Niedersch. Zwei andere Kinder kann Lightriger kinde am Chre Niedersch. Zwei andere Kinder und Liegenschaft verften vorgeleben. Der leinte Beaart geben der reitwere Cinfellung mehrerer Linken vorgeleben. Der leinte Baartner Lageblatt aus Gestingen geweichet mird. der der kinder Kinder und des Etoskeppflaters für zur den Liegenschaft und der der ihrer Lageblatt aus Gestingen geweichet mird. Der gerag ein Raam debunch Seit im er d. das Etoskeppflaters für zu delten des Seitbimmoders lonne noch nicht ieftgestellt werden.

Die Leiche ist bie auf Intermitätien zerichmettert. Die Verlonischlert des Seibinworders konnte noch nicht ieftgeitellt werden.

In der Schwelle des fünften Ariegsjahres.

Brofestor Philipp Jorn zieht im "Zag" das Fazit unteres Ringens und unterer Erfolge in der bisherigen Ariegsführung. Er schnessen and unterer Erfolge in der bisherigen Ariegsführung. Erforeibt:

Bas ist aus diesen Planen unterer Teinde die heute geworden Kingesehen von der tienen Sidweltede des Reichelandes sieht tein Teind auf deutlichen Boden; die russliche Damptwolze liegt zer ichtlagen in Triummern, und ein turchidares Weligericht der Weligesichtiche hat nicht nur dos russliche Jarentum vernichte, sondern den gangen russlichen koat in diutige Keiten zerrssen, sein Ernapalineger und fein Röstlein der braunen Ghurtas dat unteren heligen Ander der der Verläche und bei der Tröger der weltlichen Abontalen mehr in unteren Gelangenenlagern sind das traurige Zeusnis delletz werde. Das deutliche Abontalen murde. Das deutliche Abontalen murde. Das deutliche Leben geht underrit leinen täglichen Gong, gewiß leiner der deben geht underrit leinen täglichen Geng, gewiß leiche Verläche Leben geht underrit leinen täglichen Geng, gewiß leiche vollzieht, aber dennoch undeirt, denn kein Keind siehe in de Kerten wie sontt, undere Schöden tun übertrit, denn kein Keind siehe nur den deutlichen Boden. Untere Amber geden um Schule und mie Kreien wie sontt, untere Schöden der Krinag der rött losen Tieden ungekört vom Keinde der den kinder Ruben und hie Plut dennocht und der Ariegen Lauendlich den der eine deutliche Danie und der Erkoben und der Reiben und der Reiben und der Reiben und der Reiben und der Ansen und jeder Plate dande und der Unter und der Ansen und jeder Unter und der Ansen und jeder Unter und der Ansen und gegensche der und kinnen Schiede, der der und der underen Raufhelden des Platenden und der Ansen und der Ansen und gestafe dabei des ausen und Erkelt dabei des und bei bieden den der Geleit des und Kurren und gefente dabei der biste deinen zu dere

Bor neuen bedeutenden Creigniffen.
Bafel, 15. August. Die Blatter meifen ber Befreiung der Eintente Routulin im Aufland und ber Abreile ber beutiden Diplomatenmitifion von Mosfau nach Bifom außererbentliche Bedeutide bei nur Rugland. Die Erwartungen Deutidiands, die fich auf ber Anarchie in Außland aufbauten, iereil auf dem Puntte, zusammengubrechen.

gubrechen.

Die Rämpse sind noch nicht beendet.

Bafel, 15. August. "Dailn Mait" meldet aus Paris: Der Empsang der Bürgermeister von Reims und Soissons bei General Toch veranlaßten den General zu der Erstarung, der Ramps iet ibr ihn noch nicht beendet. Auch Ronnen muste wieder französliche Bestauft den, 15. August. Schweizeriche Bieter meiden von der französlichen Grenze: In der Bariler Mitiartritit wird allgemein von einer bewortiebenden Wisiederaufnahme der Archiden Dienstiegeprochen. Elemenceau und die Mitglieder der Armeefommiskon ind wieder in das Sauptquartier abgereist.

Wichen Bertin, 14. August. In der Stimmung der zwichen Ancre und Dise eingebrachten englischen und französischen Gelangenen mocht isch ein dem erken werter Um ich wung geltend. Babrend die Gelangenen aus den ersten Angrisstagen zwerschichtich und fast übernütig waren, zeigt sich seit allegemein. Ielbit der Offinzeren, Ermidung und Riedergekklagen, beit Kach dem großen Erfolg des ersten Tages dan man nich erwartet, daß die Offinzere ist aum Eieben sommen würde. Die großen zortnungen, die man auf die Andre gefest datte, sieht man wieder einmal getauscht. Die Franzolen zeigen ich erwört darüber, daß trog der IIO Mangriffe zu tragen hatten, sie wiederum die Sauptlast der Angriffe zu tragen hatten.

Binn Amsterd der Engriffe zu tragen hatten.

Binn Amsterd am, 14. August. Die "Zeelandia" vom O. Angriff ihreibt zu dem Bortchlag Taneurs, an der Bestiktlife Frentreiche ein Etandbild des Kechts als Gegenstück zu der Freicheitsstatue in Rew Port zu errickten: Auch nicht auch das "dantbare halbandiche Belt" jest ein Simbild an beiner kuste errichten? Etwa einen möcktig greßen Unte Sam, der hie Hierdien? Etwa einen möcktig greßen Unte Sam, der Seiden auch des fleiten und nuch anachte en Herdings fürckten wirt, die Hotte des fleinen und machte en Hollands in Schun kinnun? Es gibt noch viele ahnlich den Entschlaß inden, Reuhen wirt, die Hollander werden nicht den Ericklisß inden, Ruspen" Hollands in den Krieg gestürzt baben, zu ichaffen.

Raifer Karl im deutschen Hauptquartier.

Bibna Berlin, 11. August. Der Kriegsberichterstatter Kosner ichreibt dem "Berliner Lotel-Angeger" aus dem Großen dauptquartier. Die Kaiterzusammentunit im Großen Hauptquartier. Die Kaiterzusammentunit im Großen Hauptquartier. Die Kaiterzusammentunit im Großen Hauptquartier, den eralteiduralskall von Hindenburg. Der Erkte Generalseigerichtenseiter und ber Staatseleretar des Aussphauartier, in dem sich der Kanzier, ist den fich der Kanzier, den eralteiduralskall von Hindenburg. Der Erkte Generalsein dem den Kaiter zusämmenharden, im Zeichen wichtiger und frucht darer Beratungan über laufende militarische und politische Fragen. Seine volle Spanneneite erhalt ein weienntlicher Teil volles Gegenechungen num mit dem bewie ersolgten Eintretsen des Kaiters Karl und seiner nächlen politischen und militarischen Keldmartholls trug, ernariete im Begleitung des deutschen Zoischalters Grafen Bedel, des Staatselectuars von Singe und des Gefolges kinnen hohen Gaft auf dem Bedonsteine Kaiter Karl hate taum den Sachnstein der den den Bedonsteine Kaiter auf hante taum den Sachnstein der den Gefordalt tanden. Richtend der Raife den Gefordalt tanden. Richtend der Raife den Gefordalt tanden. Richtend der Raife den Gefordalten Gefordalten Gefordalten Den Sachnstein Gestellen Kaiter von Ern und den Rahmenschalteiter Gehemen Kat Kinter von Ernber, begrühte, jog taufe Karl die deutschen Kat Kinter von Ernber, den hertliche Semmerfedne überdurg und Generaltade, um zunacht dem Sauptquartiers nach dem Sachnburg und Generaltade, um zunacht dem Kant dem Kenterlade dem Sauptquartiers nach dem Sachnburg und Generaltade, um zunacht dem Sauptquartiers nach dem Sachnburg und Generaltade, um zunacht dem Sauptquartiers nach dem Sachnburg und Generalt Ludenderti vorzuprachen und ihren Bertrag über die militärilde Ludenderti vorzuprachen und ihren Bertrag über die militärilde Ludenderti vorzuprachen und ihren Bertrag über die militärilde Ludenderti vorzuprachen und eine militärilde Ludenderti vorzuprachen

E'ne Giolitti-Rebe.

Eine Giolitti-Rede.
Thoma Rom, 14 Angust. Erfann Meldung. Giolitti, der in Cunro vom Propingialrat pom Prafidenten gewöhlt wurde, hielt eine Rede, in der er a. a. lagte. Bir hotten, daß die Beireiung unferer unter dem Iche des Keindes fentgenden Prüder nahe ist, und daß ein gerechter friede der Keit die Kulkfehr zu einem zwich fierten Leben, zum Fortfehritt und zur Areibeit geftattet Beifall und nacht nur ein Porifenfillftand mit der Kulftehr zu der Bolitit der Kulftungen, die nur neue Ronflikte geitigen würde. Benn die Bolfenertreter und die Bolfen auf die anzwertige Bolftit feinen einfletelenden Christig gewinnen und die Begehenden unflich gewinnen und de Beziehungen unter der Volleichen die die der Volleiche der Diplomatie geregelt werden, do die ei tericht, einen licheren Arieden zu erwarten. Bir numden, dah die der Croftering der mueren und internationellen Reformen die allerfishente politische und Rechtsgelehrfamten Italiens sich in vollem Glanze zeigen wird. (Beifall.)

Engliiche Curuniteuer-Mbiichten.

Engliche Curusikuer-Atichten.

Dona Kotterdam, 14. August. Ter "Nieuwe Kotterdam, 14. August. Ter "Nieuwe Kotterdam, 14. August. Ter "Nieuwe Kotterdamide Courant" meddet aus London: Die Kommission, die im April eingelegt weiden wor, ein eine Liste von Artistein aufgesielle, die von Artistein aufgesielle, die ohne Lüdssich auf ihren Treis besteuert werden tonnen, darunter Edeskiene, Seide, Belge, Kacher und Lister Kerner dor sie vorgesichagen, das Machigein, die einen gewissen Areise überkeitene, der die Kommission mit A. Zchillung für Fruhlität und 5 Schillung für die Kommission mit a. Zchillung für Frühlität und 5 Schillung für die Kommission mit die Liste nom Teisteln aufgestellt, die nur dam beiteuert werden sollen, wenn sie beinnunge Wreie überkeigen, so 4 B. Herrenaminge, weine mehr tetten als 8 Hid. Stertling — "Dolln Chronicie" urberwarft den Bereich der Kommission, den das Matt sür undurch subbor hält, einer marten Arast.

Maifenichtiefjungen von Rüblen.
Drosben, 14 Anguit. Im Begirt bes Amtshauptmanisitatt Celenin find 29 Mublenbetriebe, das find iwei Printel ber überhaupt bestehenden, auf Anordnung der Neichigetreideftelle wegen Richtbechtung der Berichriten über das Ausmahlen von Selbstveriergergetreide geschloffen morden.

Raubmort in Berlin.

Berlin, 14. Luguft. In teinem Lotal in der Karlftrage 27 murbe der bil Jahre alte Schanftwirt Dermann Bennewig am Mittwech erlebiagen aufgefunden Bennewig gab noch ichwache Leberczeichen von fech. Er murbe nach einem in der Rabe befindlichen Krontenlaus übergeführt. Dier ftarb er gegen Abend. Es liegt Raubmord vor

Der Tauchbooifrieg.

28ba Berlin, 14. Muguit. In ben Gemäffern u wurden burch bie Tätigfeit unterer Il-Boote 12 000 Brutto-Regifter Jonnen

Der Chet bes Momiralitabes ber Marine.

Lord Lee bat befanntlich ieinen Bolien als Generalbirefter ber engliichen Rabrungsmittelerzeugung niedergeiegt. In einer Erffarung an die Prefte führt er über die Grunde ieines Ructritte u. a. ("Times" vom 23. 8. 1918) aus: Bie die Lage jest ift, will ich nur lagen, daß ich webet von dem Scheitern der U. Bootgeschrieberzeiter in moch von der Scheitern der U. Bootgeschriebergung für die nachten Jahre.

Der heutige Tagesbericht.

266 2milich. Großes Sauptquartier, 15. Maguit

Beftlider Ariegsidauplah.

heeresgruppe Aronpein; Ruprecht.

Cebbatte Erfundungstätigfeit zwilden Aier und Scarpe. Sud-lich von Milette icheiterte ein englischer Teilongriff vor unieren Linien. Nördlich der Ancre räumten wir in den lehten Nachten den ichaef in den Jeind einspringenden Stellungsteil dei Pullicur Baumont-Hamel; er wurde gestern nachmittug vom Jeinde

Reine größeren Kampfhandlungen. Im Abend nahm die Jeuertätigfeit zwijchen Anere und Die zu. Tellaugeiffe des Jeinden zu beiden Seiten der Avre und füdlich von Coffigun wurden abgewelen.

Hei einem Dorfiof auf das fühliche Besle-Ufer nichme'n wir die Bejahung des Bahnhofs Becul gefangen.

Unfere Jagbilleger fiellten ein auf dem Angriffslug gegen das Geimatgebiet befindliches engliches Bombengelchwader von Er-richung des Zieles zum Kampf und zwangen es unter Eindufe von

5 Jingjeugen jur Umfehr. Geftern wurden 24 feindliche Jingjeuge und 1 Jeffelballon ab-

Der Erfte Beneralquartiermeifler: Cubenborff.

Borausfichtliche Witterung für die Beit vom Abend des Inguft bie gum nachtten Abend: Bunachft beiter, troden, fpater Gewitt erneigung.

Jieicovertaut. Die Ausgabe von Jungen. Ochfenichwangen, een, Gelüngen uim findet morgen Freitag von 9-12 Uhr bei ern Meggermeifter Aies. Mainger Etraße 4, flott, und zwar den 3. Bezirf von Ar. 641-670 der Sauehaltungs-Ausweis-te. Befondere Beugstarten find nicht mehr nötig. Einwidel-Biebrich, 15. Muguft 1918. Der Magiftrat, 3. B.: Tropp

Am Freitag nachmittag von 4-6 ihr foll in ber Freibont Rindfielic vertauft werden zu I Mart das Bjund und am gleichen Tage von 6-8 ihr Rindfielich zu 1:50 Mart das Phud gegen Ab-gabe der Fleischfarte, und zwar auf jede Karte die doppelte Menge. Biedrich, 15. August 1918. Der Magistrat.

Befonntmadjung. Die Ausgabtung ber Kamilienunterstützungen findet am Freitag, den 16. August, vormittags von 8 bis 12 i. Roc und podmittags von 3 bis 4 i. Uhr, im Nothause, für die Wold fradenbewohner von 2 bis 5 Uhr im Polizeigebaude, Balbitrafie Rr, 52, in bicheriger Welfe fatt. Jahungen noch dem augsgebenen Termin tonnen nicht mehr berücklichtigt werden.
Biedrich, 15. August 1918. Die Stadtfalse: Ruthe.

Betr. Unordnung der Brofverforgung.

Det am 18. Mai do 30. erlaffenen Ausführungsbeftimmungen im Berordnung über die Bereitung von Badwaren von 13. April 1917 werden hiermit aufgeboden und wie lofat erlegt:

1. der Laid Roggendrot im Gewichte von 1860 Gr. toftet 1.— M. 2. Der Laid Roggendrot im Gewichte von 710 Gr. toftet —.50 M. 3. Der Laid Roggendrot im Gewichte von 710 Gr. toftet —.40 M. (Zufahrtot)

4. Der Laid Roggendrot im Gewichte von 1575 Gr. toftet —.88 M. (Schafterteiter Jul.)

5. Der Laid Beishtrot im Gewichte von 900 Gr. toftet —.58 Bi. (Rrantendret)

Die Boder haben 145 Brotmarfen für 1. Sad Mehl abweicht

(Reaufenbret) Die Böder haben 145 Brotmarten für 1 Sad Mehl obzugeben. § 5 obiger Bacberordnung wird dementspreihend abgeändert. Diele Berordnung tritt vom 19. do. Mto. ab in Kraft. Biedrich, 15. August 1918. Der Magrifrat. 3. B.: Tropp.

Verloren

die auf den Ramen Johann Reith, Babnhofftrefte 31 ausgeftellte Rinder-Mildfarte. Der Ginder wird gebeten, biefeibe bei un-lerer Mildgentrale abzugeben. Gleichzeitig wird diese Mildfarte gultig erflart und bart feine Mild barauf verabfolgt merben Biebrid, 15. Mug. 1918. Der Magiftrat. 3. B .: Tropp

Bürgerverein E. D

Die Geschäftsftunden in der Abteilung für Wohnungs- und Mietwefen

find mahrend der Sommermonate Mittwochs und greitags abends von 8-9 Uhr Gartenitrage 7.

Sur Wohnungsanmelbungen und Hachfrage liegen die Einzeichnungsbucher mahrend des gangen Tages in der Geschäftsstelle offen.

Abteil, für Bohnungs- u Dietwefen.

-6 Morgen Acterland

auf langere Beit gu pachten gefucht.

Friedr. Lauf, Mainzer Strafe 36.

Gottesdienft in der Synagoge. Freitag, den 16. August 1918. Cabbatanfang 8 Uhr. Cabbatmorgen 8 Uhr. Cabbatnachmittag 4 Uhr. Cabbatauogang 9.45 Uhr.

Union-Theater.

Grosse Kindervorstellun 1. Plats 45 Pfg., 2. Plats 35 Pfg., 3. Plats 25 Pfg.

Bon 2 Ubr ab Bauernhandfafe. Karl David,

Stroh:

kauft in jeder Menge. Friedr. Lautz, Mainze

Brennholz, Bretter Kantholz, Stanger

28. Gail 28me., Cagemert,

Einmachtöpfe

prima Ginmachtöpfe

Friedrich Caut, Maingerftrage 36.

unferen Berwundeten : Rote = Letterie

Sichung am
25. bis an dept. 1918.
15997 Stroine And Goo Mt.
Land Barunter
Dauptgewing 10 0000 Mt.
Campigewing 10 0000 Mt.
Dauptgewing 15 000 Mt.
bar obne Ilsing solibor!
belo-vole an Mth. 3 30 erobillich
in ber Utlierie Ginnabme

Beudert, Raileritrake 37

3-Zimmer wodnun.

groß, gut vorgerichtet, untere Kathausstraße, PR. 550—, per September zu vermieten. Plah, in der Gelchöftsstelle.

Schöner Laden ber Raiferftr. gu vermieten.

großes Zimmer ober fillche und Rimmer. Ungebote unter 1873 an die Geldart-liede do Blattes

3 . 3immer. eptl. große 2 . 3immer . 2Bobnung mit Manlarde Naheres in der Geschäftslielle.

Rieinerce, aut gebantes

Haus

in der Taelemannitr 3. verkaufen. Rab Lirettion des Saud-nud fürundbefiner Bereins, Wicebaben, Quifenftraße 19.

Ein Acter

Reufelb 3 r. G., 25 Ruten, gu perfaufen. 874 Raheres Rathausstr. 39.

Deckens: jetzt schon ibres Herbst- u. Winterbedarf is Tori·u. Heidekraul

tein, our in Bahi ladnegen Arib -- Die kimann Hamburg 39.

Bettfedern-Gelte en beitet auf! Reine Gantelebern unn Echte isen. 9 Bid. M. 20. ter Mannahme mit Godt. Beife u. Co. Königler C. Zhur.

Ber gibt einer franten Strie 1—2 Schoppen

Biegenmild ab? Frau Brit Birt, fierbobener Girafe 47, 2

Winnb. harmonifas

in großer tiusmehl With. Deuser,

Züchtiger Zuhrmann

3ean Coleil, 35013bandlung. Riebrich. Armenrubing

Dausburiche 23 Albeiph Rheingauftrabe 9.

Sausmädche

m Raben, Bügeln, Gerob ertabeen, für folort ober in gefucht. Boriteilen

Brau Doffmann - Tuderbe Micbrich, Rheintrabe 28. Buverl. Perfo

Gute Gtelle in feinem, belferen Hause in fleinem, belferen Hause wo Monaitrau vorhanden, tort oder Ipater für gang a Ausbilte. Zu erfragen bei Frau Elle Rager, gewerbein. Stellenvermitten Nathausstr. 43

Reitp Boyagei u Ranaria futter abjugeben. Gullia. Bicebaben, Abeinitrabe 6 Die Bestellung

von Anzeigen gur Mufnahme in unferem Be erbitten mir möglichft tod

Telefonifche Auf gabe von Ainzeige bitten wir nach Möglichteit vermeiben, jum mindeften auf nur wirftlich eilige Jales beichtanten. für gehler telephoniicher Aufnahme üb nehmen wir feinerlei Gewä

telephonischer Aufnahme in nehmen wir feinerlei Gemil Berlag der Biebricher Tagespol

Rathausftraße 47 Schuhreparam u. Schnellbefohlert

Bagen u. 6dnepptarra

Beimar, Sangalle 2

Bettdecke (Handarbeit), 1 Nachlidränfden mit Mari 30 M., 1 Ellenplanne billig verfaufen. Frau Glodner. Heppenheimer Etc. 7 b.

Milchkarte Olbung bei Aran Lina Webel Gillabeibenitrabe 3.

Biebrice

Rotations-De M 190

D Mends Berti

New bem 5
20 28 i e n .
penetianifder
nie für ben
Takitraße vo jahitrage vo cem Abmoher der Etrage g aber von E aber von E er entriffen denn ift in gewichen. U

Some gurich, 1 ern fich heut fattenmal in führt aus, in mit weit o eines grobe hatte, ob eine Egil ist und zwie eine auger ihrens von illertewirfun Tentichen richtene Egipandt werde gebiefer Bo Albert bis 1914 bis 1 ine nicht alle eine heben Beg allem, gegerte Borg an merbe de micher Linie miche Albert Borg an merbe de micher Linie nob den Krie

Calais

115 Ma cl
115 Melcho

ng lind 18

ben Dind

citen betr
28 abr

We m

merita fe

mitte Lag

n s be i

litte Lag

mediciten.

mediciten.

mediciten.

mediciten.

er Sanbe dabe non Deutschlan